

kenzähne sind, es schadet drum nicht, wenn es nur Zähne sind; und was der Statthalter befiehlt, das muß geschehn, drum sege jeder vor seiner Thür und mit großen Herrn: und endlich das mit dem Stein im Krüge kann ein Blinder einsehen. Drum ist es nöthig, daß wer den Splinter in eines andern Auge sehen will, erst den Balken in seinem eigenen sehe, sonst heißt es von ihm: der Kessel sagt zum Topfe, du Schwarzmaul! und ihr wißt wohl, gnädiger Herr, daß der Thor in seinem eigenen Hause mehr weiß, als der Kluge in einem fremden.

Das ist unrichtig, Sancho, antwortete Don Quixote, denn der Thor weiß weder in seinem, noch in einem andern Hause etwas, weil sich niemals auf dem Grunde der Thorheit irgend ein verständiges Gebäude aufführen läßt. Wir wollen dies aber fahren lassen, Sancho, denn wenn du schlecht regierst, so wird dein die Schuld und mein die Schande sein; ich tröste mich aber damit, daß ich meine Pflicht gethan, und dich so ernsthaft und so verständig, als es mir möglich war, ermahnt habe: hiemit habe ich mich meiner Schuldigkeit und meines Versprechens entledigt. Gott geleite dich, Sancho, und regiere dich in deinem Regimente, mich aber befreie er von der Furcht, daß du deine ganze Insel köpflings über einander kehren wirst, was ich leicht vermitteln könnte,